

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

P. P.

Mit dem heutigen Tage übergebe ich den Kommissionsverlag meiner Schriften: „Tiefer hinein!“, „Mehr denn Salomo“, „Du wirst genesen“, „Saatkorn, Halm und Ähre“ Herrn Buchhändler Emil Müller in Barmen.

Barmen, den 15. Oktober 1903.

Frieda Ufer-Geld.

Bezugnehmend auf obige Mitteilung, benachrichtige ich den Gesamtbuchhandel, daß die oben genannten Schriften auf Wunsch der Verfasserin nunmehr durch mich zu beziehen sind und bitte ich um ferneres Interesse an der Verbreitung der Bücher. Die Bezugspreise bleiben unverändert.

Barmen, den 17. Oktober 1903.

Emil Müller.



William Heinemann,
Verlagsbuchhandlung

in

London W.C.,

den 23. September 1903.

Zur gef. Beachtung!

Auf vielfachen Wunsch habe ich mich entschlossen, ab 1. Oktbr. d. J. auch über Leipzig zu verkehren.

Ein diesbezügliches Rundschreiben, das auch meine günstigen Bezugsbedingungen enthält, ist von mir direkt versandt worden. Sollte es irgend einer Firma, die sich für meine gangbaren Verlagswerke verwenden will, nicht zugegangen sein, so steht derselben auf Verlangen gern das betreffende Zirkular zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

William Heinemann.

Den Herren Verlegern zur gef. Kenntnisnahme, daß ich von heute ab mit dem Gesamt-Buch- und Musikalienhandel in Verbindung trete. Meinen Bedarf werde ich selbst wählen, dagegen ersuche ich höflichst um Überfendung von Katalogen, Wahlzetteln usw.

Herr Otto Weber in Leipzig, Salomonstraße 6, hatte die Güte, unsere Vertretung für beide Abteilungen zu übernehmen und wird stets in der Lage sein, Barpakete (mit Original-Verlangzetteln) einlösen zu können.

Hochachtungsvoll

Köln, 20. Oktober 1903.

Hohestraße 43, 45, 47, 49.

Leonhard Tietz.

Esslingen und München, 10. Oktober 1903.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen die Mitteilung zu machen, dass mein seitheriger Teilhaber Herr Max Schreiber nach dreissigjährigem erfolgreichen Zusammenarbeiten infolge gütlicher Übereinkunft mit heutigem Tage aus meiner Firma austritt und dass dieselbe mit allen Aktiven und Passiven in den Alleinbesitz meines Herrn Kommerzienrats Ferdinand Schreiber übergeht. Die Unterschriften der seitherigen Prokuristen, der Herren C. Moench, Robert Schreiber und J. Ravizza (letzterer nur für München) bleiben in Kraft. Herrn Ferdinand Schreiber jr. wurde ebenfalls Prokura erteilt.

Hochachtungsvoll

J. F. Schreiber.

Ich beehre mich hierdurch zur Kenntnis zu bringen, dass ich in meinem 1874 begründeten Instrumentengeschäft jetzt auch eine Abteilung für Musikalien eingerichtet habe. Die Herren Breitkopf & Härtel in Leipzig werden meine Kommission besorgen.

Ich bitte die Herren Verleger, mein Unternehmen durch Kontoeröffnung zu unterstützen und mir Verlagskataloge, Prospekte usw. zukommen zu lassen. Meinen Verpflichtungen werde ich jederzeit prompt nachkommen.

Ulm a/D., den 18. Oktober 1903.

Chr. Reisser, Instrumentenfabrikant,
Kgl. Württg. Hoflieferant.

P. P.

Ich vertrete von heute ab die Firma:

Theodor Ettinger,

Buchhandlung der praktischen Medizin
in St. Petersburg.

Leipzig, den 16. Oktober 1903.

F. Volekmar.

Die Firma Karl Urban, Verlagsbuchhdlg. in Dresden-A., Am See 32, hat mir die Kommission und Auslieferung ihres Verlags übertragen.

Leipzig.

F. E. Fischer.

Ich übernahm die Kommission und Auslieferung der

Geschäftsstelle des „Schmücke Dein Heim“ in Darmstadt-Süd.

Leipzig, im Oktober 1903. Otto Weber.

Verkaufsanträge.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Eine altbekannte Buch-, Kunst- und Schreibmaterialienhandlung in hübsch gelegener, gewerbereicher Stadt im südlichen Deutschland. Viele Behörden und gute Lehranstalten sind am Plage. Reingewinn ca. 6000 M pro Jahr; Umsatz fortgesetzt steigend; Lagerwert 10—11 000 M. Kaufpreis 22 000 M; event. könnte auch das Haus mit übernommen werden. Das Geschäft eignet sich vorzugsweise für einen Herrn katholischer Konfession.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Für Verleger christlicher Verlagsrichtung.

Nachstehende Bücher beabsichtige ich, da nicht in meinen Verlag passend, zu verkaufen:

Satzmann, Himmel auf Erden.

Jung, Merksteine a. d. Wege des Lebens.

Zur Harmonie des Lebens.

Platen, Morgen- u. Abendbetrachtungen.

Sichte, Anweisung zum seeligen Leben.

2. Auflage.

Sind wir unsterblich?

Die unsichtbare Gemeinde, oder der Weg zur Selbstvervollkommnung.

Sämtliche Bücher sind hübsch ausgestattet und stehen Probeexemplare auf Verlangen gerne zu Diensten.

Hochachtungsvoll

München VII, Frühlingstr. 20.

Ph. L. Jung.

Konkursmasse Ernst Kern, Mainz.

Die zur vorstehenden Masse gehörige Buchhandlung ist sofort mit Inventar, Verlag und Büchern zu verkaufen. Zur Masse gehören besonders reichhaltiges Lager von Gravüren, Stichen usw., wie Photographie-Verlag der gangbarsten Bilder der Rheingegend nebst weiter Umgebung.

Angebote sind beim Konkursverwalter Rechtsanwalt Class, Mainz, Stadthausstrasse 11, einzureichen.

Ältere angesehene Verlags-Buchhandlung populärer und patriotischer Richtung ist zu verkaufen, weil sich Besitzer vom Geschäft zurückziehen will.

Objekt circa 25 000 M.

Nachweislich sehr gangbare Artikel, vorzügliche Unterlage zu erfolgreichem Weiterbau und ausserordentlich günstige Übernahme-Bedingungen. Junge Buchhändler, die sich selbständig machen wollen, finden eine absolut sichere, aussichtsreiche Existenz. Verkäufer bleibt event. einige Zeit mit Rat und Tat zur Seite.

Gef. Angebote unter E. M. 2802 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

Zwei belletristische Verlagsunternehmen, die im ersten Jahre ihres Erscheinens einen Absatz von 2435 bzw. 1723 Exemplaren erreicht haben, sind besonderer Umstände halber mit Verlagsrecht zu verkaufen. Beide Werke einer namhaften Schriftstellerin gehören der modernen Richtung an. Gefällige Angebote wolle man unter M. O. 3019 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins richten.

Jul. Gaebel's Buchhandlung in Grandenz

ist wegen schwerer Krankheit des Besitzers sofort und billig zu verkaufen. Für Anfänger ein mehr als passender Erwerb.

Familienverhältnisse halber ist eine alte, angesehene Buch- u. Kunsthandlg. m. Nebenbr. in einer Kreisstadt Südwestdeutschlands unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Sitz d. Regierung, viele Behörden u. höh. Schulen, Garnison. Gute Kontinuationen. Gef. Anfragen unter S. 3007 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.